

## Drama in Leuben: Was geschieht mit der abgebrannten Staatsoperette?

Nach dem Brand der Staatsoperette in Dresden-Leuben diskutiert der Stadtrat über zukünftige Nutzung und mögliche Verkaufspläne.



**Leuben, Deutschland** - In Dresden-Leuben steht die Zukunft der ehemaligen Staatsoperette auf der Kippe. Nach einem verheerenden Brand, der am 6. Juni dieses Jahres durch mutwillige Zündungen ausgelöst wurde, ist der Kopfbau mit dem Zuschauersaal stark beschädigt. Der Stadtrat von Dresden wird sich nach der Sommerpause mit dem Schicksal dieses geschichtsträchtigen Gebäudes beschäftigen, wie die **Dresdner Neueste Nachrichten** berichtet.

Die SPD und das Team Zastrow haben bereits Initiativen gestartet, um das städtische Grundstück zum Verkauf anzubieten. Während die SPD eine Konzeptausschreibung plant, die eine klare Nutzung für das 8500 Quadratmeter große Areal

inklusive des Erhalts des Kopfbaus und den Bau von Sozialwohnungen vorsieht, strebt Team Zastrow eine Privatisierung ohne strenge Vorgaben für die Investoren an. Holger Zastrow, Vorsitzender der Fraktion, kritisiert die Stadtverwaltung, weil sie es versäumt hat, eine Nutzung für das Gelände zu finden.

## **Schwierige Ausgangssituation**

Die Staatsoperette und das theater junge generation (tjg) zogen 2016 in neue, sanierte Spielstätten um, was letztendlich zu einem Beschluss führte, die alten Theatergebäude zu verkaufen. Dieser wurde damals jedoch von den Linken, Grünen und der SPD wieder kassiert. Seither liegt das Gelände brach, ohne dass wirksame Konzepte zur Wiederbelebung umgesetzt worden wären. Laut **Sächsische.de** hat die Stadtverwaltung auch mehrmals versäumt, die erforderlichen Sanierungen durchzuführen.

Die Bürgerinitiative „Alte Operette – Leuben beleben“ fordert jetzt eine Bürgerbeteiligung und eine akzeptierte Nutzungskonzeption für das Gelände. Es wurden sogar Ideen diskutiert, die Räume als Proberäume für lokale Bands zu nutzen. Doch auch die Stadtverwaltung hat ein Schadensgutachten zum Brand noch nicht vorgelegt, obwohl man von einem Totalschaden für das Bühnenhaus und den Zuschauerraum ausgeht. Kurzfristige Notsicherungsmaßnahmen wurden eingestellt, um den drohenden Einsturz der beschädigten Gebäudeteile zu verhindern.

## **Marktentwicklungen und zukünftige Perspektiven**

Der Immobilienmarkt steht unter Druck. Die Stadt ist besorgt, dass es schwierig werden könnte, geeignete Interessenten für das Grundstück zu finden, da sich die Marktsituation verändert hat. Das Team Zastrow zeigt sich zudem auch beim Verkauf der

tjg-Liegenschaft in Cotta aktiv und führt Gespräche mit anderen Fraktionen. Der Stadtbezirksbeirat Cotta hingegen äußert Bedenken hinsichtlich der Substanz des ehemaligen tjg-Standortes und fordert Informationen über Kosten und Vandalismusschäden.

Die entscheidenden städtebaulichen Fragen sind nicht nur lokal, sondern auch bundesweit relevant. Stadtentwicklungsberichte, wie sie etwa vom **Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung** erstellt werden, informieren über Entwicklungen und Herausforderungen in Städten und Regionen. Diese Berichte sind nicht nur für Kommunen und Verwaltungen von Bedeutung, sondern geben auch einen tiefen Einblick in die sozialen, infrastrukturellen und ökonomischen Aspekte der Stadtentwicklung. Sie könnten wichtige Impulse für die künftige Nutzung der ehemaligen Staatsoperette in Leuben geben.

Wie es weitergeht, bleibt abzuwarten. Der Stadtrat könnte bald die Weichen für eine neue Zukunft der Staatsoperette stellen, doch klar ist, dass die Entscheidungen von Weitblick und Mut geprägt sein müssen, um den Standort attraktiv zu gestalten und die Anliegen der Bürger ernst zu nehmen.

Details	
<b>Ort</b>	Leuben, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.dnn.de">www.dnn.de</a></li><li>• <a href="http://www.saechsische.de">www.saechsische.de</a></li><li>• <a href="http://www.bbsr.bund.de">www.bbsr.bund.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-dresden.net](http://mein-dresden.net)**